

Ressort: Politik

Innenminister beruhigt deutsche Fußball-Fans nach Mordanschlag in London

Berlin, 23.05.2013, 11:55 Uhr

GDN - Nach dem tödlichen Angriff zweier mutmaßlicher islamistischer Extremisten auf einen Soldaten in der britischen Hauptstadt London, verurteilt Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) die Tat, sieht aber keinen Zusammenhang zwischen der Mordanschlag und dem Champions-League-Finale im Wembley-Stadion am Samstag. Friedrich sagte der "Bild-Zeitung": "Der Mordanschlag ist furchtbar und ich begrüße die eingeleiteten Maßnahmen der britischen Sicherheitsbehörden. Einen Zusammenhang zum Champions-League-Finale gibt es aber wohl nicht, die Fans brauchen nicht beunruhigt sein."

Am Mittwochnachmittag hatten zwei Täter mit möglicherweise radikalislamischem Hintergrund einen Soldaten auf äußerst brutale Weise in der Nähe einer Kaserne mit Hieb- und Stichwaffen umgebracht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-14352/innenminister-beruhigt-deutsche-fussball-fans-nach-mordanschlag-in-london.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619